

Monatsbericht Januar 2008

zur

GSC Portfolio AG

NAV/Aktie: 8,62 Euro (Stand: 31.01.2008)

Portfoliostruktur:	6,0%	Schaltbau-Genussschein	3,8%	TA Triumph-Adler AG
	4,9%	HCI Capital AG	3,7%	WMF AG Vz
	4,9%	Schaltbau AG	3,6%	Westag & Getalit AG Vz
	4,6%	Leoni AG	3,5%	Advanced Inflight Alliance AG
	4,5%	Hansen Sicherheitstechnik AG	3,4%	DESIGN Bau AG
	4,4%	Fuchs Petrolub AG Vz	3,4%	Sixt AG Vz
	4,2%	GESCO AG	3,4%	Silicon Sensor AG
	4,0%	Lloyd Fonds AG	3,2%	DNICK Holding PLC

Liquiditätsquote: 0,8%

Akt. Entwicklung: Mit einem Minus von 10,9% (inklusive Kosten für Börsenlisting und Jahresabschluss) im Januar konnten auch wir uns dem katastrophalen Börsenumfeld der ersten Wochen des Jahres 2008 nicht entziehen. Immerhin hielt sich unser Depot deutlich besser als der DAX (-15,1%) sowie die Nebenwerte-Indizes, die im Schnitt 14,3% einbüßten. Mit einer Investitionsquote von 99,2% sind wir zwischenzeitlich voll investiert.

Größter Gewinner im Januar war Advanced Inflight Alliance, gefolgt von Franconofurt und HCI Capital. Die beiden letztgenannten profitierten dabei von ihrer hohen Dividendenrendite, die auf dem aktuellen Kursniveau 9,8% bzw. 9,4% erreicht. Mit Ausnahme von Bob Mobile als vierten Gewinnbringer fanden sich alle anderen Positionen im Minus, wobei sich zahlreiche Werte mit Verlusten von „nur“ 1 bis 5 Prozent deutlich vom Gesamtmarkt abkoppeln konnten.

Größter Verlierer im Januar war erneut ARQUES, gefolgt von MPC und GESCO. Bei ARQUES wurde der neue Vorstandschef Schumann mit einem „Misstrauensvorschuss“ empfangen, bei MPC verstimmte offenbar der gewohnt konservative Ausblick für 2008 die Börsianer. Auch hier sollte die Dividendenrendite von mindestens 8,2% den Kurs nun nach unten absichern. Völlig ohne Negativ-News massiv unter Druck kam GESCO und steht damit stellvertretend für zahlreiche weitere solide Papiere unseres Depots, die inzwischen auf teilweise absurd anmutenden Bewertungsniveaus notieren.

Vor diesem Hintergrund fühlen wir uns weiterhin gut aufgestellt, was sich in Ansätzen auch an der zwar absolut gesehen negativen, im Vergleich zum Gesamtmarkt aber klar überdurchschnittlichen Entwicklung der letzten Wochen zeigt. Insbesondere sehen wir aktuell bei vielen Depotpositionen deutliche Erholungstendenzen und sind daher zuversichtlich, im Februar wieder einen Wertzuwachs vermelden zu können.

Allgemeine Angaben

Profil: Die GSC Portfolio AG investiert in ausgewählte Nebenwerte aus dem deutschsprachigen Raum, wobei der Fokus auf soliden Rendite-, Wachstums- und Value-Unternehmen liegt, ergänzt um Sondersituationen und Abfindungsspekulationen.

Kostenstruktur: Es besteht ein Beratungsvertrag mit der GSC Info und Beteiligungen AG, der eine fixe Vergütung von monatlich 0,1% zzgl. MWST sowie eine 10-prozentige Erfolgsbeteiligung vorsieht. Über diesen Vertrag sind sämtliche anfallenden Aufwendungen für Mitarbeiter, Research, Geschäftsräume und Büromaterial abgedeckt.

Aktienzahl: 200.000 Stückaktien

WKN / ISIN: A0TGJT / DE000A0TGJT6

Börsenplätze: Frankfurt (Hauptbörse), Berlin, Xetra

Vorstand: Thomas Mariotti
Alexander Langhorst

Aufsichtsrat: Hans Rudi Kufner (Vorsitzender)
Matthias Schrade (Stellvertr.)
Sebastian Paschold

Kontaktdaten: GSC Portfolio AG
Immermannstr. 35
40210 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 17 93 74 – 0
Fax: 0211 / 17 93 74 – 44
Email: info@gsc-portfolio.de
Internet: www.gsc-portfolio.de